Robin Celikates

Kritik als soziale Praxis

Gesellschaftliche Selbstverständigung
und kritische Theorie

Campus Verlag
Frankfurt/New York

Inhalt

Vorwort von Axel Honneth	9
Danksagung	15
Einleitung	17
1. <i>Judgmental dopes</i> , reflexive Akteure und Sozialwissenschaftler: Zur Fragestellung	17
2. Kritische Theorie und pragmatische Wende: Zur Perspektive	27
3. Philosophie der Sozialwissenschaften – Philosophie und Sozialwissenschaften: Zur Herangehensweise	33
4. Drei Modelle der Kritik: Zur Gliederung	35
I. »Ich sehe was, was Du nicht siehst«: Das Modell des Bruchs	39
1. Einleitung	39
2. Soziologie als Wissenschaft: Durkheim und die Folgen	41
2.1 Wissenschaft versus Common Sense	43
2.2 Epistemologischer Bruch	47
3. Pierre Bourdieus »soziologische Kritik der Urteilskraft«	52
3.1 Der Gabentausch und seine Folgen	52
3.2 Die Ökonomie der Praxis	57

4. »Denn sie wissen nicht, was sie tun«: Habitus, Reflexivität und kritische Sozialwissenschaft	60
4.1 Struktur + Habitus = Praxis?	60
4.2 Sozialwissenschaft als Kritik	68
5. Vier Einwände gegen das Modell des Bruchs	76
5.1 Der normative Einwand	76
5.2 Der politisch-strategische Einwand	78
5.3 Der methodologische Einwand	81
5.4 Der empirische Einwand.	89
6. Resümee und Ausblick.	95
II. »Den Akteuren auf der Spur«: Das Modell der Symmetrie	99
1. Einleitung	99
2. Was ist Ethnomethodologie?	104
3. Reflexivität in der Alltagspraxis.	116
3.1 Formen der Reflexivität	116
3.2 Profis und Laien	122
3.3 Zum Spannungsverhältnis von Alltagspraxis und Reflexion.	128
3.4 So What?	132
4. »Wozu die Menschen fähig sind«: Praktiken der Rechtfertigung und der Kritik	136
4.1 Von der kritischen Soziologie zur Soziologie der Kritik	136
4.2 Elemente einer Soziologie der Kritik und der Rechtfertigung	140
4.3 Zwei Formen der Kritik	149
5. Resümee und Ausblick.	153

III. Kritische Theorie als rekonstruktive Kritik	159
1. Einleitung	159
2. Externe oder interne Kritik?	160
3. »Pathologien« zweiter Ordnung als strukturelle Reflexivitätsdefizite.	166
4. Soziale Bedingungen der Kritik: Kritische Theorie als Metakritik	174
4.1 Zur Psycho- und Soziogenese reflexiver Fähigkeiten.	174
4.2 »Pathologien« zweiter Ordnung: Drei Fälle	175
4.3 Kritische Theorie als Metakritik	184
5. Kritische Theorie als rekonstruktive Kritik und Selbstreflexion I.	187
5.1 Kritische Theorie als rekonstruktive Kritik.	187
5.2 Drei Verständnisse von »Rekonstruktion«	188
6. Psychoanalyse als Modell?	195
6.1 Habermas: <i>Erkenntnis und Interesse</i> revisited	195
6.2 Psychoanalyse, Selbstreflexion und Kritik	197
7. Kritische Theorie als rekonstruktive Kritik und Selbstreflexion II	217
7.1 Reflexive Inakzeptabilität und kognitive Dissonanz	217
7.2 Zwischen Symmetrie und Asymmetrie	225
7.3 Kritische Theorie im Spannungsverhältnis von Kompetenz- und Blockierungslogik	230
7.4 Kritische Theorie als soziale Praxis.	236
8. <i>System Justification</i> und rekonstruktive Kritik	241

IV. Schluss	249
Literatur	253